

Ganz eins mit der Musik

Konzert mit Irina Dolzhenko und Boris Tonkikh vom Bolschoi Theater Moskau

VON LAURA FRANZ

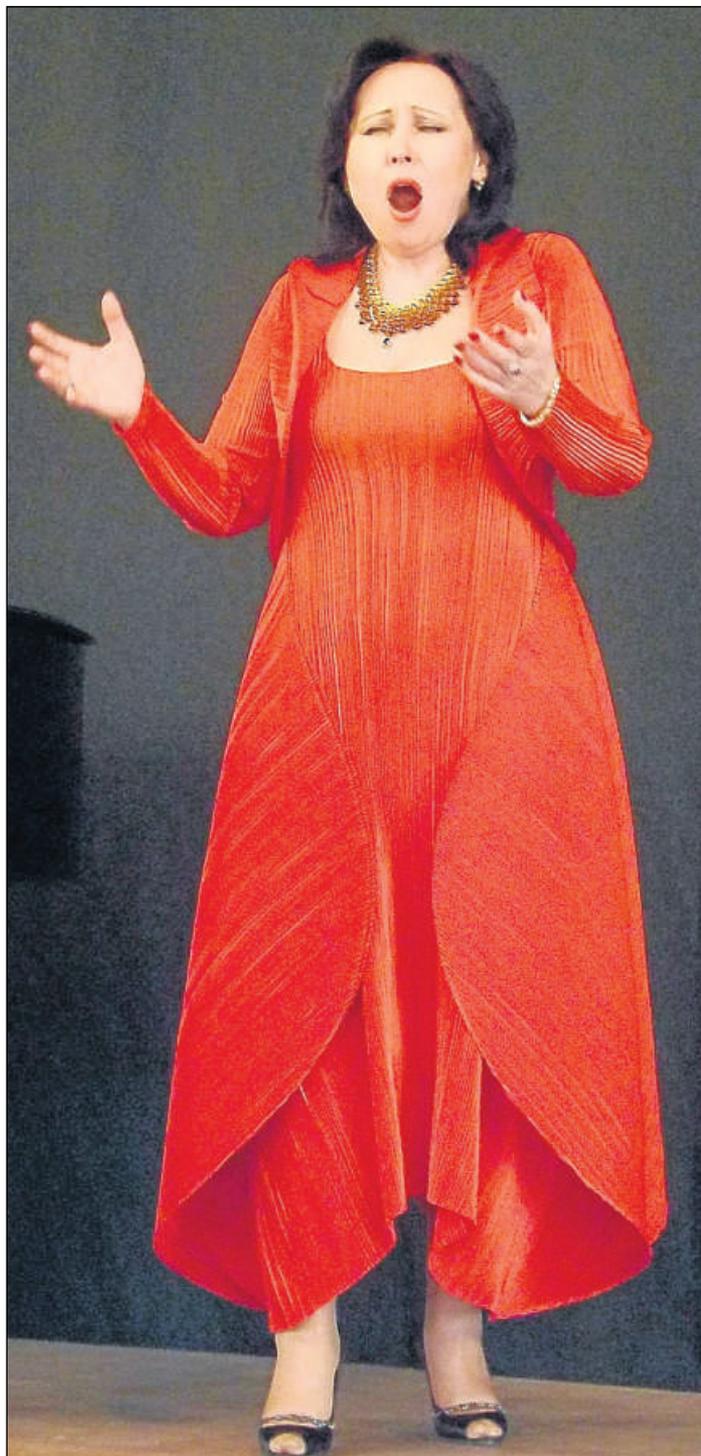
HANN. MÜNDEN. Russisches Temperament und eine außergewöhnliche musikalische Darbietung kehrten mit der Sängerin Irina Dolzhenko und dem Pianisten Boris Tonkikh vom Bolschoi Theater Moskau am Freitagabend ins Welfenschloss Hann. Münden ein.

Veranstaltet wurde das Konzert von der Galerie Dreiklang in Kooperation mit dem Mündener Kulturring und war die neunte Veranstaltung im Namen des deutsch-russischen Jahres. Die Musiker präsentierten ein anspruchsvolles Programm mit Arien vor allem aus Opern und Romanzen großer russischer Komponisten. Dolzhenko und Tonkikh, die bereits seit vier Jahren gemeinsam musizieren, boten ein glanzvolles Konzert, das im voll besetzten Raum des Rittersaales großen Anklang fand.

Von Wien nach Moskau

Die ursprünglich aus dem russischen Ort Taschkent stammende Dolzhenko, die bereits in ihrer Jugend die Leidenschaft für die Musik entdeckte und deren Talent nach ihrer Ausbildung zunächst für vier Jahre Wien bereicherte, erhielt schließlich eine Rolle am Bolschoi Theater Moskau, wo sie auch heute noch singt.

Mit viel Eleganz, Professionalität und wahrer Hingabe an die Musik überzeugte die charismatische Lady in feuerrotem Kleid ihr Publikum. Immer begleitet von ihrem Pianisten, präsentierte sie eine breite Auswahl an Arien aus Opern und Romanzen. Zu hören waren Komponisten wie Giuseppe Verdi, Georges Bizet oder auch Modest Petrowitsch Mussorgski, die das Duo leidenschaftlich und stilvoll wiedergab. Mit ihren ausdrucksstarken Augen fixierte Dolz-



Ausdrucksstark: Die russische Sängerin Irina Dolzhenko, Mezzosopran vom Bolschoi Theater Moskau, überzeugte mit Eleganz und Charisma.

Foto: Franz

henko ihre Zuhörer und transportierte jede Emotion, die mit den Stücken verbunden ist, unmittelbar in die Menge hinein. Fasziniert versank das Publikum in die Klänge der russischen Sängerin.

Nach Darbietungen wie dem Ave Maria von Giulio Caccini oder Habanera und Seguidilla aus Carmen gab das Duo auch Romanzen von Peter Tschaikowsky und Sergei Rachmaninow, mit Themen wie der Liebe, dem Vergessen oder der Trauer zum Besten.

Perfekte Mimik

Mimik und Gestik der Sängerin waren nahezu perfekt auf das jeweilige Stück abgestimmt. Dass sie die Musik wirklich fühlte, war nicht zu übersehen, und mit ihrem Vortrag gelang es ihr, dieses Gefühl auch auf das Publikum zu übertragen. Dolzhenko präsentierte ein Facettenreichtum an Tönen und Stimmungen. Dramatische, fröhliche aber auch melancholische Stücke stimmte sie an und ihre jahrzehntelange Erfahrung war in jedem einzelnen Ton zu hören.

Zwei Künstler, verschmol-



Abstimmung: Seit vier Jahren musizieren Sängerin Irina Dolzhenko und der Pianisten Boris Tonkikh gemeinsam und bilden ein bestens eingespieltes Duo.

Foto: Franz

TIPP DES TAGES

procity

Göttingen zieht an!

Mode schauen

Sonntag, 21.04.13
Einkaufen 13-18 Uhr

www.procity.de

zen mit der Musik, die von Moskau nach Hann. Münden reisten, bereicherten den Freitagabend vieler Bürger der Drei-Flüsse-Stadt.

Künstler Ekkehard Bouchon von der Galerie Dreiklang überreichte dem Duo zum Dank zwei seiner selbst-gestalteten Holzskulpturen und verabschiedete seine russischen Gäste.